

Starke Eigenschaften

Das PowerShell App Deployment Toolkit (ADT) ist ein beliebtes Werkzeug in der Welt der Software-Paketierung. Seine Nutzung setzt jedoch weitreichende PowerShell-Kenntnisse voraus und es bietet keinerlei Komfort und Unterstützung bei der Script-Erstellung.

Die NWC Packaging PowerBench setzt auf dem ADT auf, erweitert jedoch dessen Leistungsumfang erheblich. Sie richtet sich an anspruchsvolle Paketierer und bietet eine intuitive, grafische Oberfläche. Paketierungsaufgaben sind nun Dialog-basiert und ohne PS-Kenntnisse erfüllbar.

Die jahrzehntelange Erfahrung der NWC Services in der Paketierung tausender Applikationen floss in die Entwicklung ein, um nahezu jeden denkbaren Anwendungsfall abbilden zu können.

Kundenstimme:



„Das Tool vereint die Stärken des DSM-Editors mit PowerShell. Wir können gewohnte und geschätzte Arbeitsweisen beibehalten, stellen quasi nebenbei auf PowerShell um und haben obendrein die Gewissheit, dass die neuen Pakete mit jeder Verteil-Software laufen werden. Großartig!“

Volker Hutzelmann, Kassenärztliche Vereinigung Baden Württemberg

Highlights

- Erstellung von PowerShell-Paketen zur automatisierten Verteilung – und zwar intuitiv, benutzerfreundlich und „grafisch“ unterstützt im Stil des DSM eScript-Editors
- Universelles Tool für alle Software-Verteil-Lösungen, insbesondere auch für solche ohne eigene Paketierungs-Engine
- Verwendung der Pakete mit beliebigen Software-Verteilssystemen – dank universeller Technologie (PowerShell)
- ausgezeichnete Import- und Export-Möglichkeiten von Paketen für **Microsoft Endpoint Manager und Ivanti DSM** (Anbindung an das Winget-Repository, Export ins Intune-Format u.a.)
- Für unsere zahlreichen DSM-Kunden: Migration von Ivanti DSM-Paketen in PowerShell-Pakete – auch automatisiert

nwc services
one step ahead



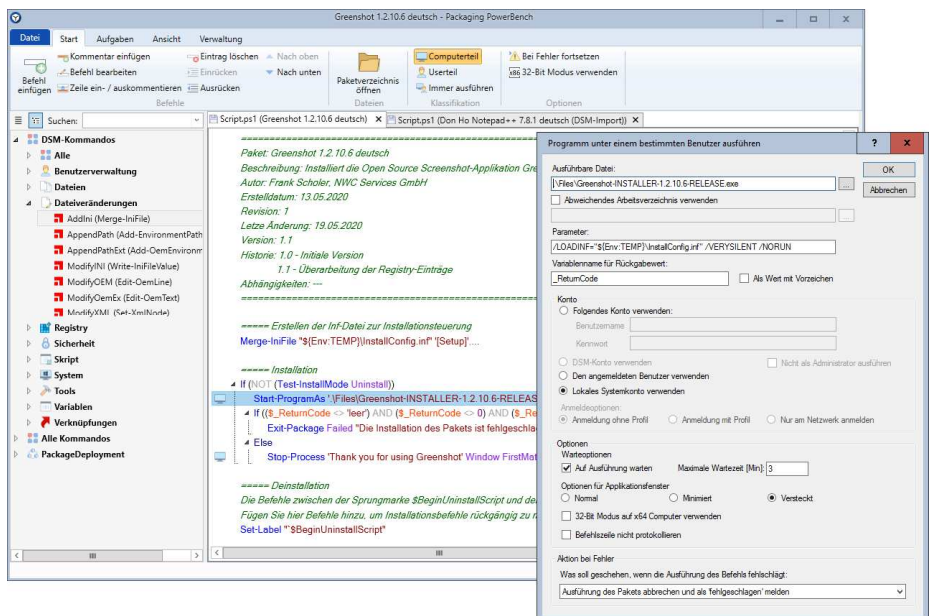
NWC Packaging PowerBench

Pakete für alle Umgebungen – intuitiv, grafisch, PowerShell

Nach vielen Jahren gemeinsamer Projekte mit unseren Kunden rund um das Deployment von Software auf Clients und Server wissen wir eines ganz sicher: Die Paketierung von Applikationen ist und bleibt ein zentraler Bestandteil aller Bemühungen für eine weitgehende Automatisierung in der System-Verwaltung.

Je nach eingesetzter Lösung (z. B. Ivanti DSM, Ivanti Endpoint Manager, Microsoft Endpoint Configuration Manager o. a.) kommen verschiedene, teils proprietäre Technologien zum Einsatz. Das behindert den Transfer von Paketen zwischen Verteil-Umgebungen erheblich, was beispielsweise beim strategischen Wechsel zu einer anderen Deployment-Lösung zu enormen Aufwänden für die Neuerstellung von Paketen führen kann.

Wir haben diese und andere damit verbundene, technische Herausforderungen angenommen und präsentieren unsere Antwort, die laufend weiterentwickelt wird: Die **NWC Packaging PowerBench (PPB)**.



Oberfläche der Packaging PowerBench: grafischer Editor mit dem Beispiel eines Befehls-Dialogs

Vorteile der Packaging PowerBench

- Die Plattformneutralität ermöglicht den Einsatz der fertigen Pakete über alle beliebigen Verteil-Lösungen. Damit ist die Unabhängigkeit vom eingesetzten Deployment-Tool gewährleistet.
- Es sind keinerlei PowerShell-Kenntnisse erforderlich.
- Die Paket-Erstellung erfolgt per grafischem Editor mit zahlreichen Dialogen (im Stil des DSM eScript Editors), die alle wesentlichen Funktionen für die Paketierung abdecken. Damit werden Syntax-Fehler so gut wie ausgeschlossen.
- Das Scripting mit der Packaging PowerBench liefert sehr schnelle Ergebnisse.
- Auf Basis erstellter Pakete kann der Code bei zusätzlichem Bedarf spezifisch nachbearbeitet werden.
- Die Erweiterung mit zusätzlichen PowerShell-Modulen ist möglich.
- Scripting-Prozesse können auf Basis von entsprechenden Paketierungsrichtlinien konsequent standardisiert werden.
- Der „Paket-Code“ ist im Vergleich zum PowerShell-Code einfacher zu lesen.
- Nahezu alle Paketierungsszenarien sind „out-of-the-box“ abbildbar.
- Im Gegensatz zum reinen PowerShell ermöglicht die PPB auch komfortables Arbeiten mit entsprechenden Dialogen für z. B. If-/Else-Schleifen oder Variabilisierung.
- Die verfügbaren Befehle sind in Kategorien (z. B. Dateiveränderungen, Registry, Sicherheit, System u. a.) eingeteilt.
- Besondere Anpassungen an Microsoft MEMCM und Intune: Import aus dem Winget-Repository, Export von Paketen ins Intune-Format, Registrierung erstellter Pakete direkt nach MEMCM oder Intune.
- Die integrierte Möglichkeit, Pakete digital zu signieren, erfüllt die Sicherheitsanforderungen moderner IT-Umgebungen.
- Pakete können nun reversioniert werden, sodass mehrere Versionen eines Paketes situationsangepasst zum Einsatz kommen können.
- Bei der Deinstallation von Paketen besteht die Möglichkeit, einzelne Befehle individuell zu steuern.
- Der grafische Editor umfasst bereits mehr als 130 aus eScript übertragene Befehle.
- Es werden Templates für EXE-, MSI-, MSIX-, APPX-Pakete geliefert.
- Die Benutzeroberfläche ist individuell und grafisch anpassbar.

Überzeugen Sie sich selbst:

Sie möchten unsere NWC Packaging PowerBench einmal testen und die Vorteile genauer kennenlernen? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

NWC Services GmbH

Zentrale:

Karlsruher Straße 34
75179 Pforzheim
Tel.: +49 7231 127-100
Fax: +49 7231 127-127

Niederlassung Rheinland:

Schloßstraße 70
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: +49 2204 70385-88
Fax: +49 2204 70385-89

www.nwc-services.de
info@nwc-services.de



Spezielle Aspekte für DSM-Nutzer

DSM-Kunden sehen sich häufig in der Situation, sich nach einer alternativen Deployment-Lösung umsehen zu müssen und eine entsprechende Migration zu planen. Kernthema einer solchen Migration ist immer der Umgang mit vorhandenen, u. U. sehr zahlreichen Software-Paketen.

Die Packaging PowerBench liefert hier einen zweifachen Ansatz: Sie migriert einerseits bestehende DSM-Pakete in PowerShell-Pakete. Andererseits erspart sie bei zeitnahe Einsatz auch mit laufendem DSM spätere Aufwände durch Paket-Migrationen. Denn durch die Paketierung mit der Packaging PowerBench werden plattformunabhängige PowerShell-Pakete erstellt, die im Falle eines späteren Wechsels zu einem anderen Deployment-Tool gar nicht mehr migriert werden müssen.

Zusätzlich zur Auswahl der oben genannten Eigenschaften profitieren insbesondere DSM-Kunden von weiteren Möglichkeiten der Packaging PowerBench:

- Integration aller relevanten DSM-Script-Befehle und auch solcher, die für die Paketierung äußerst nützlich, aber in DSM nicht vorhanden sind
- Auslesen von Variablen beim Import von DSM-Paketen
- Konvertierung von Paketeigenschaften (xml) beim Import von DSM-Paketen
- Beliebte Sofort-Installationen von Paketen per „F7“
- Hinweise auf notwendige Veränderungen von Script-Optionen bei der Paket-Konvertierung
- viele weitere praxisnahe Funktionen